

Vorkehrungen zur Verhütung von Verkehrsopfern und Opfern durch Ertrinken bei Wildtieren

Annemarie M. M. van Lierop

Student an der Landwirtschaftsuniversität Wageningen, 1986

Eine dreimonatige Arbeit in der Wildforschungsabteilung unter der Leitung von Prof. Dr. Jan van Haaften
Landwirtschaftsuniversität, Naturschutzabteilung, Postfach 8080, NL-6700 ER WAGENINGEN

Das Thema Wildunfälle nimmt einen immer wichtigeren Platz in unserer infrastrukturellen Gesellschaft ein.

In dieser Arbeit soll deutlich gemacht werden, welche Mittel es zur Verhütung von Verkehrsopfern beziehungsweise Opfern durch Ertrinken gibt, aus welchen Materialien sie hergestellt sind, wo und wie sie benutzt werden, und, wieweit dies feststellbar war, wieviel sie kosten.

Soweit sich die Untersuchung auf die Wirkung der Vorkehrungen zur Verminde-
rung der Zahl der Tieropfer erstreckt,
wird das Ergebnis mitgeteilt.

Hans Weiss

Die unteilbare Landschaft Für ein erweitertes Umweltverständnis

191 Seiten, Orell Füssli Verlag, Zürich – Wiesbaden 1987 ISBN 3-280-01785-8.

Preis: ca. öS 245,-

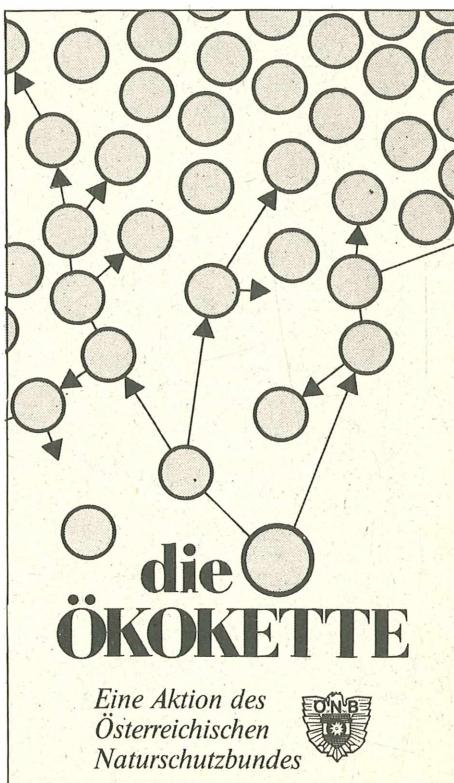
In seinem Werk geht der Autor den Ursachen des Gestaltverlustes nach und zeigt Wege auf, wie durch eine ganzheitliche Wahrnehmung von Natur und Landschaft der weiteren Zerstörung Einhalt geboten werden könnte. Das Buch enthält u.a. auch

Fallbeispiele aus Österreich: Dem noch unentschiedenen Kampf um die Errichtung eines Wasserkraftwerkes in den Hohen Tauern ist ein ganzes Kapitel gewidmet. Ebenso geht der Autor auf den problematischen Rhein-Main-Donau-Kanal ein und auf die Zerstörung der Donau als naturnahe Flusslandschaft durch übertriebenen Ausbau zugunsten der Schiffahrt.

Die Landschaft wird als unersetzbare Natur- und Kulturgrundlage dargestellt. Das Erlebnis der Schönheit von Landschaften kann eine Brücke zu einem erweiterten Umweltverständnis sein, das nicht nur von Konzepten der Machbarkeit ausgeht, sondern von der Ehrfurcht vor dem, was nicht machbar und lebendig ist.

Die Ökokette

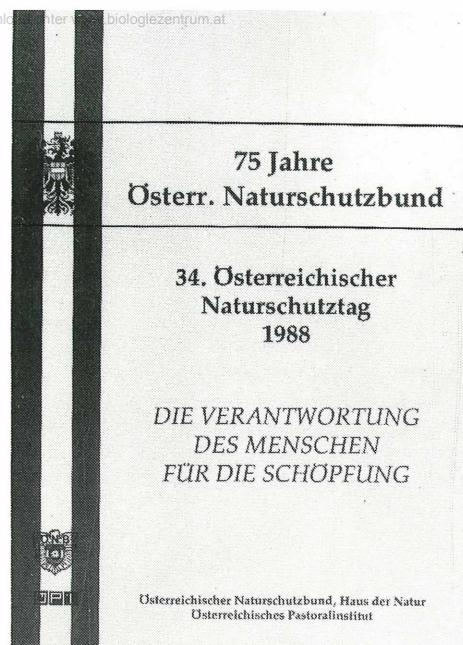
Diese Broschüre enthält zehn simple Regeln, deren Einhaltung Ihnen und in der Folge uns allen nur Vorteile bringen kann. Machen Sie mit!



Der Mensch hat Gott die Natur aus der Hand genommen

»Mehrfach ist das Christentum selbst für die Ausbeutung der Ressourcen dieser Erde und die fortschreitende Zerstörung der Umwelt verantwortlich gemacht worden. Diese Schuldzuweisung wird meist auf den Auftrag des Buches Genesis begründet, der in der gängigen Übersetzung lautet: »Macht euch die Erde untertan«. Erst in jüngerer Zeit hat die Bibelexegese klarer herausgearbeitet, daß mit diesem Sich-untertan-machen gerade nicht ein ausbeuterisches und zerstörerisches Verhalten gemeint ist.«

Wer die vollständige Rede von Erzbischof Dr. Karl Berg anlässlich der Festveranstaltung zum 75-Jahr-Jubiläum des ÖNB kennenlernen möchte, kann diese in den Geschäftsstellen der Landesgruppen sowie der Bundesgeschäftsstelle zum Preis von öS 20,- + Porto bestellen.



 Unterstützen Sie unsere Arbeit und bestellen Sie für sich oder Freunde
»NATUR UND LAND« 

Bezugsbedingungen:

Jahresbezug (einschließlich Postzustellung) öS 150,- für Österreich, öS 180,- für das Ausland; Einzelhefte öS 35,-, Doppelnummern öS 70,- (alle Preise inkl. 10% MWSt.).

Bestellungen nehmen der Österreichische Naturschutzbund sowie alle Buchhandlungen entgegen. Für unverlangt eingesandte Manuskripte oder Anfragen Rückporto beilegen. Bei Nichtlieferung der Zeitschrift ohne Verschulden des Herausgebers besteht kein Anspruch auf Entschädigung. Für nicht verlangte Manuskripte und Fotos wird keine Haftung übernommen! Bitte auf Fotos und Manuskripte immer Name und Adresse.

Bankverbindungen: Bank für Tirol und Vorarlberg, 6020 Innsbruck, Konto-Nr. 115-210149.

Abonnementgebühr 1989 bitte überweisen!
Danke!

Herausgeber, Eigentümer, Verleger:

Österreichischer Naturschutzbund »Haus der Natur«, Arenbergstraße 10, 5020 Salzburg.

Wissenschaftliche Redaktion:

Univ. Prof. Dr. W. Kofler, Universität Innsbruck, Hygieneinstitut, Fritz-Pregl-Straße 3, A-6020 Innsbruck. Verantwortlich im Sinne des Pressegesetzes: Dr. Winfrid Herbst und Hannes Augustin. Der Inhalt der signierten Beiträge gibt die Meinung der Autoren wieder, die sich nicht unbedingt mit der der Herausgeber decken muß.

Gesamtherstellung:

Offsetdruck Bubnik, 5323 Ebenau 25

Gedruckt mit Unterstützung der
Österreichischen Gesellschaft für
Natur- und Umweltschutz, Wien.



Offenlegung laut Mediengesetz:

NATUR und LAND ist eine konfessions- und parteiungebundene Zeitschrift, die seitens des Österreichischen Naturschutzbundes herausgegeben wird. Redaktionelles Ziel und Anliegen: alle Fragen des Natur- und Umweltschutzes.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Natur und Land \(vormals Blätter für Naturkunde und
Naturschutz\)](#)

Jahr/Year: 1989

Band/Volume: [1989_1](#)

Autor(en)/Author(s): Anonymus

Artikel/Article: [Buchbesprechungen 30-31](#)